

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

An der Universität Duisburg-Essen ist in der **Fakultät für Bildungswissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Universitätsprofessur für „Klinisch-Psychologische Intervention“

(Bes.-Gr. W 2 LBesO W)

zu besetzen.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber soll das Fach Klinisch-Psychologische Intervention in Forschung und Lehre in seiner gesamten Breite vertreten. In der Lehre soll sich die Bewerberin bzw. der Bewerber an den Studiengängen B.Sc. und M.Sc.Psychologie sowie weiteren Studiengängen der Fakultät (z.B. M.Sc. Soziale Arbeit) beteiligen und hierbei insbesondere die Lehre in Klinischer Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters vertreten. Die Mitwirkung an der Neu- und Weiterentwicklung von Studiengängen und in der akademischen Selbstverwaltung wird erwartet.

Forschungsschwerpunkte sollen aktuelle Themen der klinisch-psychologischen Interventionsforschung und ggf. angrenzender Gebiete sein. Die Approbation als psychologische Psychotherapeutin bzw. psychologischer Psychotherapeut inkl. der Zusatzqualifikation „Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“ wird vorausgesetzt. Die Zulassung als Supervisorin bzw. Supervisor ist erwünscht.

Die Kandidatin bzw. der Kandidat soll den Ausbau der Internationalisierung von Forschung und Lehre unterstützen.

Erwartet werden Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten Publikationsorganen sowie der ausgeschriebenen Position angemessene Erfahrung bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, vorzugsweise DFG-gefördeter Projekte.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre - auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen - sind darzulegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://uni-due.de/diversity>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Lehr-Lernkonzept unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit, zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zu den eingeworbenen Drittmitteln) sind **bis zum 10.08.2020** zu richten an die **Dekanin der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen, Frau Univ.-Prof. Dr. Gisela Steins, Universitätsstraße 2, 45141 Essen** (dekanat@bildungs-wissenschaften.uni-due.de).

Weitere Informationen zur Stelle, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät für Bildungswissenschaften finden Sie unter <http://www.uni-due.de/biwi/stellenausschreibungen>.